

Unterschiede zwischen Elternpflanzen und Kindeln

Beitrag von „AlexWob“ vom 11. November 2010, 19:12

Hallo Ihr 2,

ein interessantes Thema was ihr da aufmacht...

Ich kann mir das ganze so vorstellen, das Kindel die normal an der Mutterpflanze wachsen sich langsamer und "reifer" entwickeln können und deshalb eher, bzw. gleich das Aussehen der Mutter annehmen.

Bei Vermehrungstümpfen oder Areolenpfropfungen hat der junge Sproß viel mehr Druck zum wachsen, so das evtl. die Dornen nicht so stark ausgebildet werden. (ist ja meist bei Sämlingen auch so bis zu einer bestimmten Größe weil die erstmal voll auf wachsen programmiert sind)

Ein weiterer Faktor könnte sein, das man meistens Vermehrungstümpfe nicht unbedingt an die besten und hellsten Stellen platziert sondern dort die blühfähigen Pflanzen hinstellt.

Soweit meine Gedanken dazu, müssen aber nicht stimmen 😊

Gruß Alex